

Programmkommission

Deutschland: A. Broclawski, S. Golsabahi-Broclawski, K. H. Beine, B. Hagemeyer, L. Joksimovic, G. Krämer, I. Özkan, N. Oktay, H. Peseschkian

Österreich: Max Friedrich, J. Huemer, A. Kuenburg

Schweiz: B. Küchenhoff, E. Ehret, L. Winkelmann

Fragen zur Anmeldung:

Dr. med. univ. S. Golsabahi-Broclawski
1. Vorsitzende DTPPP e. V.
Leitende Ärztin der Hellweg-Klinik Bielefeld
Email: info@dtppp.com
Tel: 0049 1777 07 04 52

Teilnahmegebühren inklusive Verpflegung vor Ort

	bis 31.12. 2011	danach
Mitglieder des Dachverbandes:	70,- €	80,- €
Nichtmitglieder des Dachverbandes:	80,- €	90,- €
Studenten mit gültigen Ausweis:	40,- €	50,- €

Bei Interesse ist gegen Aufpreis von 15 Euro/ statt des regulären Preises von 30€ die Publikation des Kongresses der Transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum zu erwerben. Bitte bei der Anmeldung angeben.*

Anmeldung erfolgt über eine Mail an info@dtppp.com sowie die Einzahlung der Gebühren. Erst nach Eingang der Einzahlung ist die Anmeldung gültig.

Kontodaten:

Bank: ING DiBA
Kontonummer: 5407677367, Bankleitzahl: 500 105 17
IBAN: DE69 5001 0517 5407 6773 67, BIC-Code: INGDDDEFF

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

*Gilt nur für 1 Exemplar, Zahlung mit der Tagungsgebühr.
Das Exemplar wird bei der Registrierung am Tagungsort übergeben.

Sponsoren



Ort der Veranstaltung

Mercure Hotel Hamm

Neue Bahnhofstr. 3
59065 Hamm

Bahn: Hbf Hamm, Ausgang Zentrum, gehen Sie über den Willy-Brandt-Platz links in die Bahnhofstraße, dann rechts in die Straße Zum Stadtbad. Ca. 5 Min Gehweg.

PKW: A1, Abfahrt Hamm/Bergkamen, Rtg. Hamm-Zentrum. Oder A2 Abfahrt Hamm/Arnsberg/Werl, Rtg. Hamm-Zentrum, folgen Sie der Hotelroute

Bei Übernachtungen bitte sich direkt an Hotel Mercure unter +49 2381 9192-0 wenden und nach dem reservierten Kontingent fragen.



Von Aspirin bis Zimt

Migration: Quelle für Kraft, Gesundheit und Fortschritt

Vernetzung und Austausch der Angebote und Forschungsprojekte im deutschsprachigen Raum



24. 02. – 25. 02. 2012

Ort: Hotel Mercure Hamm Westf.



In Kooperation mit medizinisches Institute für transkulturelle Kompetenz mITK und des Dachverbandes der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum DTPPP e.V.

Einladung

So bunt und vielfältig wie das Leben ist, so ist die Migration ein fester Bestandteil unseres vielfältigen Lebens. Die Migration ist eine Quelle der Erfindung und Stärkung und gleichzeitig als eine zarte und zu pflegende Strömung zu verstehen. Im medizinischen Bereich arbeitende Berufsgruppen begegnen täglich dieser Herausforderung des Balancierens zwischen Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention. Wir werden uns bewusst, dass unterschiedliche Verständnishorizonte von „Gesundheit“ und „Kranksein“ nebeneinander existieren.

Wir laden alle bestehenden und noch sich formenden Initiativen im Bereich interkultureller Austausch zu einem gemeinsamen Austauschwochenende ein. Ziel ist die Optimierung der Vernetzung der versorgenden Einrichtungen. An vielen Orten wird versucht, die Versorgung zu optimieren, das Rad neu zu erfinden, ist dabei eine Ressourcenverschwendung. Sich zu vernetzen, gegenseitig sich zu stärken und neue Ideen zu schöpfen, war schon immer ein Garant des Fortschrittes. Vor allem Studenten möchten wir eine Möglichkeit bieten Teil der Tagung zu werden. In diesem Sinne bitten wir um Posterbeiträge und ggf. Vorträge von Studenten, welche im Anschluss der Tagung veröffentlicht werden können.

In diesem Sinne freuen wir uns auf zahlreiche Rückmeldungen, Präsentationen und Teilnahme.

Ihr Tagungsteam

**A. Broclawski, S. Golsabahi-Broclawski,
N.Oktay, I. Özkan**



Themenschwerpunkte

Deadline für Abstracts 31.12. 2011

Abstracts bitte in World-Datei mit max. 200 Wörtern an info@dtppp.com senden.

- Psychiatrische Diagnosen und Therapien im klinischen Alltag: Schwerpunkt depressive Störung, Schizophrenie, Demenz und somatoforme Störungen
- Migration: Herausforderungen und Chancen im klinischen Alltag, insbesondere im niedergelassenen Bereich der Gynäkologie, Allgemeinmedizin und Pädiatrie
- Migration und Religion: interreligiöse Themen und klinischer Alltag
- Psychosoziale und migrationspezifische Verbände: deren Arbeit und Zielsetzungen.
- Wissenschaft und Migration: Ziel und Zweck der Vernetzung der Schnittstellen
- Präsentation der aktuellen Forschungsergebnisse im Bereich der interkulturellen Wissenschaften
- Medizinische Begutachtung und sozialmedizinische Fragestellungen aus transkultureller Sicht

Vorläufiges Programm

Beiträge zum Thema:

- Depressive Störung: Diagnostik und Therapie aus transkultureller Sicht
- Interkulturelles Coaching für Migranten
- Medizinische Begutachtungen bei Patienten mit Zuwanderungshintergrund
- Herausforderungen und Chancen im niedergelassenen Bereich
- Schizophrenie : Diagnostik und Therapie aus transkultureller Sicht
- Migration und Religion: interreligiöse Themen im klinischen Alltag
- Tradition und Kultur
- Medizinische Arbeitsgruppen im inter-/transkulturellen Raum stellen sich vor
- Posterpräsentationen der aktuellen Forschungsergebnisse

Veranstalter



In Kooperation mit

